

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



**Rathaus
Denzlingen**

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde)
zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am **Kauftreff** freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE DENZLINGEN



Gemeinde Denzlingen

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Dienstag, 24.04.2018, 17.30 Uhr, findet im Ratssaal
des Alten Rathauses, Hauptstr. 118, Denzlingen
eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Tagesordnung:

- Bauanträge**
 - 1.1 Storchweg 17 – Neubau einer Doppelhaushälfte mit Einliegerwohnung
 - 1.2 Hauptstraße 35 – nachträgliche Genehmigung der bestehenden Nebengebäude sowie Errichtung eines zusätzlichen Unterstandes für landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge
 - 1.3 Unterrichtung über Bauanzeigen im Kennzinsabverfahren
 - 1.4 Unterrichtung über die Weiterleitung von Bauanträgen, für die eine Beschlussfassung im Technischen Ausschuss nicht erforderlich ist, bzw. die durch die Verwaltung weitergeleitet wurden.
- Vergaben**
 - 2.1 Waldkindergarten und Jugendzeitplatz Heidach Sport Vergabe der Erd-, Kanal- und Betonarbeiten
 - 2.2 Rathaus Denzlingen - Schaffung eines barrierefreien Zugangs Vergabe von Bauleistungen
 - 2.3 Vergabe der Erschließungsarbeiten für das Gewerbegebiet Geringfeldele Süd, 2. BA
- Verschiedenes**

Markus Hollemann, Bürgermeister



Gemeinde Denzlingen

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Denzlingen

Am Dienstag, 24.04.2018, 19.30 Uhr, findet im Ratssaal
des Alten Rathauses, Hauptstr. 118, Denzlingen eine
öffentliche Sitzung des Gemeinderates Denzlingen statt.

Tagesordnung:

- 1 Fragen und Anregungen der Zuhörer
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
- 3 Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer freistehenden, unbeleuchteten Plakatschlagtafel, Hauptstraße 186 – Entscheidung zum weiteren Vorgehen
- 4 Tätigkeitsbericht des Flüchtlingsbeauftragten der Gemeinde Denzlingen
- 5 Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
- 6 Gebührenkalkulation Abwasser; Änderung der Abwassersatzung
- 7 Gebührenkalkulation Wasser; Änderung der Wasserversorgungsatzung
- 8 Errichtung der Anstalt ITEOS durch Beitritt der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg und Vereinigung der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT am 01.07.2018
- 9 Verschiedenes, Fragen, Anregungen
Fragestunde

Markus Hollemann
Bürgermeister



Gemeindeverwaltungsverband Denzlingen, Vörstetten, Reute

Öffentliche Verbandsversammlung

Am Mittwoch, 25.04.2018, 17.30 Uhr,
findet im Sitzungszimmer Rathaus Reute,
Hinter den Eichen 2, 79276 Reute
eine öffentliche Verbandsversammlung statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

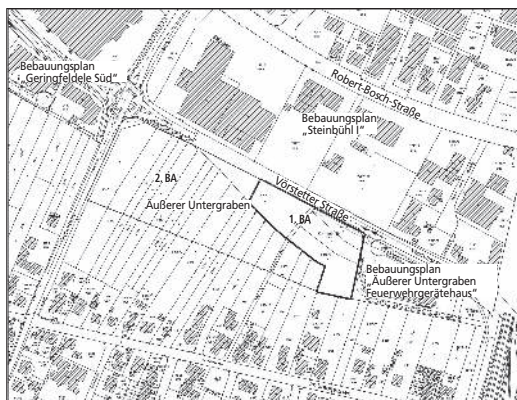
- 1 Fragen und Anregungen der Zuhörer
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
- 3 Fortsetzung der Kooperation zwischen der Otto-Raupp-Förderschule und Förderschule Wildtal
- 4 Verlängerung der Kooperation zwischen der Eichmattenschule Reute und der Esther-Weber-Schule
- 5 Fachraumsanierung Gymnasium Bildungszentrum – Vergabe von Bauleistungen
- 6 Verschiedenes, Fragen, Anregungen
Fragestunde

Markus Hollemann
Verbandsvorsitzender

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes „Äußerer Untergraben II 1. BA“

Der Gemeinderat der Gemeinde Denzlingen hat am 10.04.2018 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplan „Äußerer Untergraben II 1. BA“ und den Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.

Im Einzelnen gilt der zeichnerische Teil des Bebauungsplanes vom 10.04.2018. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt.



Der Entwurf des Bebauungsplans mit Satzungen, schriftlichen Festsetzungen (planungsrechtlichen Festsetzungen und den örtlichen Bauvorschriften), Begründung und Umweltbericht mit Grünordnungsplan und artenschutzrechtlichem Fachbeitrag liegen in der Zeit vom 27.04.2018 bis einschließlich 01.06.2018 im Rathaus Denzlingen, Hauptstraße 110, 2. OG, im Flur des Bauamtes von Montag bis Freitag vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, sowie Montag bis Mittwoch nachmittags von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr bzw. Donnerstags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr öffentlich aus.

Eine Einsichtnahme ist auch außerhalb der Sprechzeiten nach vorheriger Terminvereinbarung möglich (07666/611-209). Des

Weiteren werden die Planunterlagen auf der Homepage der Gemeinde Denzlingen unter www.denzlingen.de (Bürgerservice/ Bauen und Wohnen / Bebauungspläne) eingestellt und können dort heruntergeladen werden.

Bestandteile der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden um-

weltbezogenen Stellungnahmen. Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

– Umweltbericht mit Grünordnungsplan und artenschutzrechtlichem Fachbeitrag des Büros „Simonsen Lill Consult“ vom 13.03.2018 mit folgenden Informatio-

nen: Information zu den Auswirkungen auf das Schutzgut Mensch, - Kultur und Sachgüter (insb. Auswirkung auf die Erholungsfunktion und Lärm- und Schadstoffbelastung), Informationen zum potentiellen Vorkommen geschützter Tiergruppen und Tierarten und Biototypen sowie Auswirkungen auf das Schutzgut Tiere und Pflanzen (insbesondere Aussagen zur Auswirkung auf den Naturhaushalt sowie den Lebensraum bestimmter Arten), Auswirkungen auf das Schutzgut Boden (insbesondere Auswirkungen durch die Flächenversiegelung), Auswirkungen auf das Schutzgut Wasser (insbesondere Aussagen zur Grundwasserneubildung), Auswirkungen auf das Klima/ die Luft (insbesondere Aussagen zu lokalklimatischen Veränderungen), Auswirkungen auf das Schutzgut Landschaftsbild (Auswirkungen als Folge der Bebauung). Des Weiteren sind im Umweltbericht Informationen zu Kompensationsmaßnahmen enthalten.

Folgende umweltrelevante Stellungnahmen sind Bestandteil der ausgelegten Unterlagen und können ebenfalls während der Auslegungszeit eingesehen werden: – Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde vom 15.08.2016 mit dem Hinweis, dass die Belange des Umwelt-

schutzes und entsprechende Kompensationsmaßnahmen im Rahmen der Offenlage und nach Vorlage des Umweltberichts überprüft werden sowie dem Hinweis auf den Erhalt der Bäume entlang der Vörstetter Straße sowie entlang der östlichen Grenze des Plangebietes.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich (persönlich oder per Post) oder mündlich zur Niederschrift im Rathaus Denzlingen, Hauptstraße 110, 2. OG, Zimmer 3.05 abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Denzlingen 19.04.2017
gez.: Hollemann, Bürgermeister

Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen

Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · www.kultur-und-buergerhaus.de

Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach tel. Vereinbarung geöffnet.

A IV Denzlinger fuer Denzlinger – im Rathaus Denzlingen, Hauptstr. 110 · 79211 Denzlingen

Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement

Tel. 0 76 66 / 93 78 301 ODER 0 76 66 / 611-128

E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de · Internet: www.denzlinger-fuer-denzlinger.de

Öffnungszeiten: Mo.–Do. 9–12 Uhr, Mo. 16–18.30 Uhr, Leitung: Sabine Hauptenthal

Grünschnittsammelplatz und Recyclinghof am neuen Standort im Gewann „Mattstein“

Die Zufahrt zum neuen Entsorgungszentrum befindet sich an der Kreisstraße nach Vörstetten, direkt gegenüber der Zufahrt zur B 3 Richtung Freiburg. Hier können sowohl Wertstoffe als auch Grünschnitt bürgerfreundlich an einem Platz und zur selben Öffnungszeit abgegeben werden.

Öffnungszeiten für beide Einrichtungen: Freitags von 13.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr.

Der Grünschnittplatz ist von April bis Mitte Oktober zusätzlich jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr geöffnet.



www.denzlingen.de



**Öffnungszeiten der
Mediathek Denzlingen**
Hauptstraße 134
Telefon 0 76 66 / 90 08 90



Montag geschlossen
Dienstag 9–12 Uhr und 15–19 Uhr
Mittwoch 9–17 Uhr
Donnerstag 15–19 Uhr
Freitag 9–12 Uhr
Samstag 10–13 Uhr



Sport & Familienbad Denzlingen
Berliner Straße 53
Tel. 07666/937935-10
www.mach-blau-denzlingen.de

Winteröffnungszeiten Hallenbad:

Montag: 8–21.30 Uhr, Dienstag: 8–21.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 6.15–9.30+16–21.30 Uhr, Freitag: 13–21.30 Uhr
Samstag: 9–20 Uhr, Sonntag: 9–20 Uhr

Öffnungszeiten Sauna:

Montag: Damensauna 13–22 Uhr, Dienstag: 13–22 Uhr
Mittwoch: geschlossen, Donnerstag: 13–22 Uhr
Sonntag: 10–22 Uhr – Eingangsschluss 30 Min. vor Betriebsende –

Überprüfung von Grabmalen

Überprüfung der Standsicherheit der Grabmale auf dem Gemeindefriedhof Denzlingen

Grabmale können durch Witterungseinflüsse (Frost, Hitze, Regen) aber auch durch Setzung ihre Standsicherheit verlieren.

Nach den gesetzlichen Vorschriften sind die Verfügungs- und Nutzungsberechtigten verpflichtet, die Grabsteine und sonstigen Grabsattdarstellungen dauernd in einem würdigen und verkehrssicheren Zustand zu halten. Schäden oder Unfallgefahren sind umgehend zu beseitigen oder durch eine Fachfirma bzw. eine Fachkraft (Steinmetz) beseitigen zu lassen. Nach den Unfallverhütungsvorschriften der für alle Friedhöfe zuständigen Gartenbauberufsgenossenschaft müssen Grabsteine jährlich mindestens einmal durch die Gemeinde auf ihre Standsicherheit überprüft werden. Nicht standfeste Grabsteine müssen gesichert oder entfernt werden. Zur Prüfung der Standsicherheit ist eine "Druckprüfung" durchzuführen. Die erforderliche Standsicherheit ist gegeben, wenn das Grabmal unter der gegebenen Vorsicht der Breitseite mit einer Kraft von 0,5 kN bzw. 0,3 kN belastet werden kann und dabei keinerlei Schwankungen aufweist. Die Prüfung wird in den nächsten Tagen erfolgen. Weist ein Grabstein die notwendige Standsicherheit nicht mehr auf, wird ein Schild aufgestellt. Zusätzlich erfolgt ein Schreiben an die betroffenen Grabnutzungsberechtigten. Sofern bei der Prüfung festgestellt wird, dass ein Grabstein eine unmittelbare Gefahr darstellt, muss er gesichert werden, bzw. müssen die erforderlichen Sicherungsmaßnahmen umgehend erfolgen.

Wir bitten die Grabnutzungsberechtigten, ihrer Unterhaltungs- und Verkehrssicherungspflicht nachzukommen. Im Falle eines Unfalls können auf die Unterhaltungsleistungen erhebliche Schadensersatzansprüche zukommen. Für Fragen steht Ihnen Frau Bürklin, Friedhofsverwaltung, vormittags von 8-12 Uhr, Tel. 07666/611-206, gerne zur Verfügung.

Bürgersprechstunde im April 2018

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt: **Bürgersprechstunde im Rathaus, Hauptstraße 110:**

Dienstag, 24. April, von 9 bis 10 Uhr;

Donnerstag, 26. April, von 15 bis 16 Uhr.

Anmeldung in Zimmer 2.23 oder noch besser, vorab telefonisch (611-101). Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir um telefonische Voranmeldung.



Haben Sie sich auch ein Ziel für dieses Frühjahr gesetzt? Da sind Sie nicht alleine!

„Denzlinger treffen Denzlinger“ 60 -/+

Eine gute Gelegenheit, um neue Kontakte zu knüpfen.

Treffpunkt Kulturcafé Rocca
Montag, 23.4.2018 ab 18.30 Uhr

„Einfach locker miteinander unterhalten“

Kontakt:
Hauptstr. 110 (Rathaus)
79211 Denzlingen
Telefon 07666 7 611 128
Mo-Do: 9-12 + Mo: 16-18:30

ANLAUF-, INFORMATIONEN-, VERMITTLUNGSTELLE FÜR BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

www.denzlinger-fuer-denzlinger.de

INFORMATIONEN

Ausstellung „Vielschichtig“

Ausstellung von Bärbel Bähr „VIELSCHICHTIG“ noch bis 6. Mai 2018

Die Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus kann samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr besucht werden.

Pflanzentauschbörse

Einladung zur 4. Denzlinger Pflanzentauschbörse am Samstag, 21. April, von 12 bis 16 Uhr

Es ist wieder soweit: Wie seither findet die 4. Denzlinger kostenlose Pflanzentauschbörse am Denzlinger Heimethaus statt. Auf einfache und von alter bewährte Weise kann durch das Pflanzentauschen verblüffend schnell eine große Artenvielfalt im heimischen Garten entstehen.

Organisatoren dieser Veranstaltung sind der Ortsverein der GRÜNEN, NABU, Heimat- und Geschichtsverein, Schwarzwaldverein und Kreisverband Emmendingen für Obstbau, Garten und Landschaft e. V., KOGL und der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland. Die Gartenfreunde können sich an diesem Nachmittag über naturnahe Gärten, Nisthilfen, Schmetterlinge und Gehölzschnitt fachkundig beraten lassen oder mit anderen Gartenfreunden austauschen. Auch Nisthilfen für schützenswerte Wildbienen können dort angefertigt werden. Auch gibt es in diesem Jahr wieder einen Flohmarkt für gebrauchsfähige Gartengeräte. Der Flohmarktstand kann ebenfalls kostenlos aufgebaut werden. Professionelle Händler sind hier nicht erwünscht. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls wieder gesorgt. In den Räumen des Schwarzwaldvereins wird mit Kartoffelsuppe und Würstchen oder Kaffee und Kuchen aufwartet. Bei Regen bieten die Zelte des Heimat- und Geschichtsvereins ausreichend Schutz.

Die Veranstalter laden Denzlinger und auch Nicht-Denzlinger Gartenfreunde herzlich ein und freuen sich auf eine rege Teilnahme.

Abfallabfuhr

Das Schadstoffmobil kommt!

Samstag, 21. April, 12-14 Uhr

Parkplatz beim Sport & Familienbad MACH* BLAU, Berliner Straße
Angenommen werden u.a. Leuchtstoffröhren, Batterien, Autobatterien, Lacke und Lasuren, Pflegemittel und Reiniger, Abfälle mit schädlichen Bestandteilen usw.

Montag, 23. April

Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2

Vortragsreihe „Von der Uni in den Beruf“

Wege in den verdeckten Arbeitsmarkt

Life/Work Planning (LWP) - am Donnerstag, 26. April, informiert Marc Buddensieg über Wege in den verdeckten Arbeitsmarkt. Die Veranstaltung beginnt um 18.15 Uhr im Kollegiengebäude I der Albert-Ludwigs-Universität (Hörsaal 1009) und endet voraussichtlich um 19.45 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

LWP ist ein effektives Verfahren, das Menschen bei der Suche nach Arbeit hilft. „Was kann ich, was will ich beruflich wirklich machen und wie komme ich genau dorthin?“ LWP richtet sich an diejenigen, die ihre berufliche Zukunft systematisch planen und intensiv angehen wollen. Die Methode ist so einfach wie erfolgreich: die eigenen Fähigkeiten und Interessen entdecken, passende Perspektiven erarbeiten und umsetzen. Bei der Stellensuche eröffnet die Methode neue Wege. Viele Berufseinsteiger bewerben sich vor allem auf öffentlich ausgeschriebene Stellen. Was grundsätzlich vernünftig klingt, bietet jedoch nicht immer die größten Chancen - viele Stellen werden nämlich ohne offizielle Ausschreibung in der Zeitung oder im Internet neu besetzt. LWP zeigt den Zugang zu diesem eher verdeckten Arbeitsmarkt und liefert eine Methode, sich diesen systematisch zu erschließen.

Marc Buddensieg ist Personalentwickler und ausgebildeter LWP-Trainer am LWP Institut Hannover. Sein Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Agentur für Arbeit Freiburg

AUS DEN GEMEINDERATSFRAKTIONEN

Jede Fraktion ist für den Inhalt ihres Beitrages eigenverantwortlich

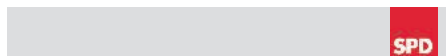


Einrichtung der „Bruderhausdiakonie“

Ansiedlung der Einrichtung der „Bruderhausdiakonie“ zum betreuten Wohnen für Menschen mit psychischer Erkrankung

Es steht für uns außer Frage, den mehrheitlich gefällten Entschluss des Gemeinderates, die Einrichtung der Bruderhausdiakonie am Standort „Haus Bischof“ anzusiedeln, zu akzeptieren und die Umsetzung des Beschlusses positiv zu begleiten. D.h. jedoch nicht die rein bauliche Entwicklung einfach durchzuwinken oder sie auf die Diskussion Flach- oder Satteldach zu begrenzen. Für die CDU-Fraktion ist der Baukörper und damit die Ausnutzung des Grundstückes deutlich zu massiv. Außerhalb des Hauses gibt es keine Aufenthaltsmöglichkeit für die Bewohner und auch die Parkraumsituation mit 2 anfahrbaren und 2 gefangenen Stellplätzen plus eines Behindertenparkplatzes sehen wir kritisch. Dies haben wir in der Sitzung vom 10. April 2018 ebenso wie in den vorangegangenen Sitzungen zum Haus Bischof bereits deutlich zum Ausdruck gebracht. Dies ist keine Verhinderungstaktik oder undemokratisches Verhalten, sondern aktive Mitarbeit an der bestmöglichen Lösung und wichtiger Bestandteil eines jeden demokratischen Entscheidungsprozesses

CDU-Fraktion Denzlingen



Liebe Denzlingerinnen und Denzlinger,

Denzlingen ist eine **soziale** und **integrative** Gemeinde, offen für Neues. Und doch scheitert vorerst das Bagesuch auf dem Grundstück Bischoff, bedingt durch ein Patt in der letzten Sitzung. Der Baubeginn des Projekts verzögert sich erneut! Weshalb? Das Bagesuch, das mit Stimmenmehrheit (eine Stimme) beschlossen wurde, scheitert an der Dachform? Um was geht es tatsächlich? Wird sich die Ablehnung durch alle Abstimmungen ziehen? Wir appellieren an unsere Kolleginnen und Kollegen hier nicht kleinkniffen, sondern großzügig zu agieren.

Im Schwimmbad „MACH* BLAU“ wollen wir vertretbare Eintrittspreise, aber auch einen höheren Deckungsgrad, um das jährliche Defizit zu senken. Doch allein mit der Erhöhung der Schwimmbadpreise ist es nicht getan. Um die Attraktivität als Familienbad zu erhalten und im Wettbewerb zu bestehen, bedarf es neuer ergänzender Konzepte, über die der Gemeinderat bis zum Herbst zu befinden hat. Wie soll die soziale Komponente aussehen? Was fehlt im Angebot und sollte neu aufgenommen werden? Über diese und andere Fragen wollen wir mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Übermitteln Sie uns bitte Ihre guten Ideen an fraktion@spd-denzlingen.de oder telefonisch unter 07666 / 5774. Hier können Sie sich auch gerne für unsere Bürgersprechstunde am 19. April, 18 bis 19 Uhr - AWO-Geschäftsstelle, Stuttgarter Str. 1, anmelden.

Ihre SPD-Gemeinderäte - Elfriede Behnke, Jochen Himpele, Willi Kieninger, Jürgen Kaufmann



INFORMATION MIT FORMAT



Liebe Denzlingerinnen und Denzlinger,

leider wurde aus der Abstimmung über „die bauliche Ausgestaltung des Vorhabens der BruderhausDiakonie“ auf dem Bischoff-Areal eine Abstimmung über die Ansiedlung dieser Einrichtung an sich. Da ein Befürworter der Einrichtung nicht an der Sitzung teilnehmen konnte, nutzten die Gegner dieses Projektes die Gunst der Stunde um einen Abstimmungserfolg zu erzielen. Mit dieser Verhinderungstaktik wird der Bau nicht verhindert werden, sondern lediglich verzögert. Für die zukünftigen Bewohner ein unangenehmes Zeichen.

Im Sommer wird die Minigolfanlage gut frequentiert und von allen Altersklassen genutzt. Wir würden eine Schließung sehr bedauern und hoffen, dass sich ein adäquater Pächter finden wird. Wir können uns vorstellen, dass die Anlage auch von einem (neu zu gründenden) Verein, einer Beschäftigungsgesellschaft o. ä. geführt wird. Wir sind guter Hoffnung, dass ein Betrieb auch ohne finanzielle Beteiligung der Gemeinde möglich ist, wären aber auch bereit einer gewissen Unterstützung, wie bislang, zuzustimmen. Leider findet dies im GR zum jetzigen Zeitpunkt keine Mehrheit.

Der Frühling ist da! Lassen Sie Denzlingen tun werden und machen Sie Gebrauch von den kostenlosen Wildblumensamen-Päckchen, die im Rathaus abgegeben werden. Schenken Sie den Insekten einen kleinen Teil Ihres Gartens. Bereits ein Blumenkasten auf dem Balkon zieht den ein oder anderen flatternden oder summenden Besucher an.

Für die UB/ÖDP-Fraktion

Christine Höldin & Axel Weniger

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Vorträge bei der 3. Seniorenmesse am 22. April

Bei der 3. Seniorenmesse im Landkreis Emmendingen am Sonntag, 22. April, werden neben einem umfangreichen Angebot von 40 Ausstellern von 11 bis 17 Uhr in der Fritz-Boehle-Halle Emmendingen auch Vorträge zu Gesundheits- und Seniorthemen in der Fritz-Boehle-Schule angeboten. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos zur Seniorenmesse gibt's im Internet unter www.landkreis-emmendingen.de.

Raum 107:

11.30 Uhr Senioren aktiv - offene Bewegungstreffs (Ruth Schilling, Stadt seniorenrat Emmendingen)

12.30 Uhr Bewegungsangebot des DRK (Traute Hemmann)

13.30 Uhr Was tun bei Gelenksbeschwerden? (Markus Fecker, Fa. Hübner, Emmendingen)

14.30 Uhr Atmung und Bewegung (Petra Martinez, Heilpraktikerin)

15.30 Uhr Ayurveda im Alter (Sreekala John, Studio Mittelpunkt)

Raum 108:

12 Uhr Zeit ist Hirn: Was tun beim Schlaganfall? (Dr. Robert Kaufmann, Kreis-krankenhaus Emmendingen, Geriatriischer Schwerpunkt)

13 Uhr Pflegebedürftig: Was nun? (Christiane Hartmann, Pflegestützpunkt Landratsamt Emmendingen)

14 Uhr Konzepte, Kosten und Grenzen einer häuslichen 24-Stunden-Betreuung (Khaled Chitoui, Promedica Plus)

15 Uhr Wohnen im Alter rechtzeitig planen (Sören Funk, AWO Kreisverband)

16 Uhr Gehirnjogging (Christel Stelzer, Ökumenisches Bildungswerk)

Kinderaktion: Gemüse säen und pflanzen

Säen und Pflanzen, Pflegen und Ernten begeistert Kinder. Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg bietet für kleine Gartenkochen von 6 bis 12 Jahren am Samstag, 28. April, von 10 bis 13 Uhr einen Pflanz- und Kochkurs an. Dabei werden die ersten Gemüsesetzlinge und Erdbeeren in die Hochbeete gepflanzt und gesät. In der Lehrküche bereiten die Kinder anschließend einfache Speisen zu, die zu Hause von den Kindern nachgekocht werden können. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro plus 5 Euro für Lebensmittel und Materialkosten. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. Anmeldung bis 26. April beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 / 451-9192.

Waldtag Waldkirch: Naturerlebnis für die ganze Familie

Anlässlich der Heimattage Baden-Württemberg laden das Kreisforstamt Emmendingen und die Stadt Waldkirch zu einem erlebnisreichen Waldtag für die ganze Familie am Sonntag, 22. April, von 11 bis 17 Uhr ein. Beim Schützenhaus im Waldkircher Stadtteil Buchholz (unterhalb des Rebberges, Rapenecker Straße) beginnt ein 2,5 Kilometer Rundweg mit 23 Stationen zu den drei Themenschwerpunkten „Wald-Natur-Mensch“, „Waldenerlebnis für Kinder“ und „Alte Waldgewerke“. Dabei werden unter anderem auch die Holzrücken mit dem Pferd und das Handholzziehen gezeigt. Bei verschiedenen Aktionen kann die ganze Familie den Wald spielerisch kennenlernen beim Klettern, beim Bauen von Nistkästen oder auf einem Pirschpfad mit der Spurensuche der heimischen Tier- und Pflanzenwelt. Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen lädt zu einem Such- und Gewinnspiel rund um das Thema „Kein Müll in der Landschaft“ ein, bei dem Rucksäcke, Freizeitkarten und mehr zu gewinnen ist.

Außerdem präsentieren sich Vereine wie die Bergwacht, der Schwarzwaldverein, der Naturpark Südschwarzwald, die Waldgenossenschaft Schwarzwald Breisgau und die Imker.

Für Bewirtung sorgen die Feuerwehr Waldkirch, der Schützenverein KKSV Buchholz, der Tennisclub Buchholz und der Waldkindergarten Ranunkel. Ab Bahnhof Buchholz verkehrt von 10.40 bis 18.15 Uhr etwa alle Viertelstunde ein Shuttle-Bus zum Waldtag, zu Fuß sind es ab dem Bahnhof ca. 15 Minuten. Der Rundweg ist für Kinderwagen geeignet. Weitere Infos zum Waldtag gibt's unter www.landkreis-emmendingen.de.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«